



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 23. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/023/2016)

am Dienstag, 17. Mai 2016,

19:00 Uhr

**in der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück,
Zweitstandort Langebrück,
Beratungsraum,
Weißiger Straße 5, 01465 Langebrück**

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 20:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU
Ulrich Knöpfle
Matthias Rau
Ulrike Sawallisch
Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE
Hans-Werner Gebauer
Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD
Norbert van Rennings

Abwesend:

Mitglied Liste CDU
Ursula Krug

Bürger: 12

Gäste: . Herr Männig, Leiter Abt. Kanalnetzbetrieb, Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dresden
. Herr Dr. Hennig, 2i² Ingenieurgesellschaft Dr. Hennig & Partner
. Herr Biastoch, Verw.-stellenleiter Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Vorstellung Planung zur Teilinstandsetzung Drainageleitungen im Neuen Heidehof
BE: Herr Männig- SEDD, Herr Dr. Hennig- Planungsbüro 2i²
- 6 Ergänzungsbeschluss zum Beschluss des Ortschaftsrates Langebrück zur Vorlage V0943/16 zur Fortschreibung der Kita- Bedarfsplanung 2016/17 einschließlich Kita- Zentrum Langebrück **V-LB0042/16
beratend**
- 7 Schulsituation Oberschulen Dresdner Norden
- 8 Fragen an den Ortschaftsrat
- 9 Termine
- 10 Sonstiges

Nicht öffentlich

- 11 Vorstellung Gutachten RA Brüggen
- 12 Haushaltsplanung 2017/18
- 13 Verfahren Erhaltungs- und Gestaltungssatzung
- 14 Grundstücksangelegenheiten
- 15 Sonstiges

öffentlich

1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsräte und Bürger und eröffnet die Ortschaftsrats-sitzung
- zur heutigen Sitzung ist Frau Krug entschuldigt (aus gesundheitlichen Gründen)
- die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung:
 - . Herr Prof. Dr. Schmelzer beantragt für den Tagesordnungspunkt 5 Rederecht für Frau Wollanke als Sprecherin der Bürgerinitiative
 - . die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt
- Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.04.2016 durch Herrn van Rennings zum TOP 7:
 - . Herr Hartmann *und Herr van Rennings fragen* nach, wann mit dem Abschluss der Bauarbeiten an der 82. Oberschule in Klotzsche zu rechnen ist. Herr Fücker informiert, dass mit Ende der Sommerferien alles soweit fertig sein soll und der Umzug in der Vorbereitungswoche erfolgen soll. *Herr van Rennings weist darauf hin, dass nach seinen Informationen die Fertigstellung zu den Herbstferien erfolgen soll.*
 - . Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.04.2016 mit den vorgenannten Ergänzungen durch Herrn van Rennings und Herrn Siepker
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Herr Kaulfuß und Frau Sawallisch

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

- in der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung gefasst

3 Beschlusskontrollen

- Antwort vom Beigeordneten für Finanzen und Liegenschaften, in Vertretung unterzeichnet von der Beigeordneten Frau Kristin Kaufmann vom 04.04.2016 zum Beschluss OR LB 02/2016 zur Untersetzung der Haushaltseckwerte der Verfügungsmittel und Investpauschale 2016 - die Stadtkämmerei hat die beschlossenen Punkte umgesetzt; die Verfügungsmittel sowie auch die Investitionspauschale sind von der Haushaltssperre nicht betroffen
- Information zur Antwort der Beigeordneten für Umwelt und Kommunalwirtschaft Frau Eva Jähnigen vom 13.04.2016 zum Beschluss OR LB 66/2015 zum Schutzstatus der ehemaligen Herltschen Baumschule in Langebrück

- Information zur Antwort des Beigeordneten für Finanzen und Liegenschaften vom 20.04.2016 zum Beschluss OR LB 06/2016 zur Vermietungsanfrage für eine Wohnung in der Stiehlerstr. 2 - dem Beschluss der Ortschaft wurde entsprochen
- zum Beschluss der Ortschaft das Flurstück 547 der Gemarkung Langebrück betreffend wurde der unbefristete Pachtvertrag durch die Stadt gekündigt mit der Auflage, dass alle Aufbauten zurückzubauen sind; ausgenommen davon ist der Imker, welcher mit seinem Bienenwagen die Bienenweide nutzt; der Ortschaftsrat wird sich erneut zum Flurstück 547 der schützenswerten Talsohle befassen, welche naturschutzrechtlich bewertet werden soll, da durch die Stadt diese Fläche jetzt als Baustellenablageplatz eingezäunt wurde. Dieses Missverhältnis soll aufgeklärt werden.
- Information zur Dienstberatung der Ortsvorsteher zur Haushaltsplanung 2017/2018 vom 02.05.2016 in der Landeshauptstadt; die Umsetzungen nach den Eingemeindungsverträgen richten sich nach dem BGB, alle anderen Bedarfe nach der SächsGemO, Ausnahmen bilden Großprojekte

4 Informationen durch den Ortsvorsteher

- die abwassertechnische Erschließung im Unterdorf, Ortsausgang in Richtung Grünberg, einschließlich des Druckleitungsbaues ist im Zeitfenster
- im Anschluss dann der Gehbahnbau Liegauer Straße und mit Beginn der Ferien der Gehbahnbau Friedrich-Wolf-Straße
- in Vorbereitung ist die Sportfreizeitfläche, welche eventl. im Herbst erfolgen soll
- Information zur Grundschule Langebrück, wo zum Ende des Schuljahres Fußbodenarbeiten durchgeführt werden sollen - eine malermäßige Instandsetzung ist nicht vorgesehen, Hinweis auf die Zuständigkeit des Schulverwaltungsamtes der Stadt
- Brand eines gerade in der Sanierung befindlichen Wohnhauses an der G.-Hauptmann-Str. - nach jetzigem Stand war die Brandursache ein nicht ausreichender Brandschutz; aufgrund von asbesthaltigen Materialien gab es gesundheitliche Beeinträchtigungen der Kameraden der Feuerwehr
- Information zum Testbetrieb der Hofewiese
- Nachnutzung des Feriengeländes/ehem. Postgelände - der Rat wird sich mit dem Thema noch einmal befassen

Herr Gebauer informiert zum Baugeschehen an der Beethovenstraße, welches länger wie angekündigt dauern wird. Herr Biastoch nimmt den Hinweis mit. Des weiteren informiert Herr Gebauer zur notwendigen Kehrung des Straßenbereiches unter der neuen Bahnüberführung Weißiger Str. Herr Biastoch informiert, dass hierzu die Deutsche Bahn AG zuständig ist.

Herr Kaulfuß informiert, dass der vor drei Jahren zur Ortsbegehung festgestellte Schaden am Wasserschieber Beethovenstr./Moritzstr. immer noch nicht repariert wurde. Herr Biastoch informiert, dass die DREWAG dafür zuständig ist.

5 Vorstellung Planung zur Teilinstandsetzung Drainageleitungen im Neuen Heidehof
BE: Herr Männig- SEDD, Herr Dr. Hennig- Planungsbüro 2i²

Herr Dr. Hennig von der 2i² Ingenieurgesellschaft Dr. Hennig & Partner informiert, dass er von der Stadtentwässerung mit der Vorplanung der Teilinstandsetzung des Drainagesystems im Neuen Heidehof Langebrück beauftragt wurde und stellt diese Vorplanung mittels Beamer vor:

- das Wohngebiet wurde von 1993 – 1995 gebaut
- das Abwassersystem wurde im Trennsystem in die öffentlichen Straßen verlegt und wurde voll funktionierend übergeben
- die Drainageleitung wurde damals nicht übergeben; die Leitung liegt 3 m tief
- drei Vorschläge für eine bauliche Maßnahme zur Entlastung des Drainagesystems:
 - . Maßnahme 1 - Entlastung der Neulußheimer Straße, Umbindung auf den Regenwasserkanal (Schacht 55Y6-47) bei Neulußheimer Str. 38/39
 - . Maßnahme 2 – Schacht Schaberschulstr. 1 (55Y6-46) auf Regenwasserkanal zur . Neulußheimer oder Taegerstr. Umbinden
 - . Maßnahme 3 – bei Neulußheimer Str. 70 a (Schacht 55Y6-34) Umbindung zum Regenwasserkanal Neulußheimer Straße
- Erläuterung der Vor- und Nachteile der einzelnen Maßnahmen sowie der erforderlichen Kosten
- Herr Männig empfiehlt, zuerst die Maßnahme 1 und 3 in Angriff zu nehmen

Frau Wollanke ist zur Maßnahme 1 eine Durchörterung lieber. Herr Dr. Hennig verweist auf die schwierige Situation.

Herr Prof. Dr. Schmelzer informiert, dass, wenn es gelingt, die Drainage südlich in den Regenwasserkanal umzubinden, dann die Maßnahme 2 von ihm in Frage gestellt wird. Die Masse an Wasser kommt vom Süden her. Zur Maßnahme 3 weist er darauf hin, dass es sich bei der Neulußheimer Str. 1 – 8 nicht um die Dachentwässerung handelt, sondern um den Tageswassereinfluss. Die nördliche Drainage ist zugesetzt und müsste öfters gespült werden. Er ist überzeugt, dass das Wirksamer ist wie die Maßnahme 3.

Herr Dr. Hennig informiert, dass für Tageswassereinflüsse das Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden zuständig ist und demnach dieses Amt die Umbindung vornehmen müsste – als neuer Partner in dieser Problematik. Herr Männig empfiehlt, auf die Maßnahme 3 zu verzichten und die Kosten dafür für die laufende Unterhaltung/Spülung der Drainageleitung zu verwenden.

Herr Hartmann fragt nach dem Kostenrahmen für eine solche Spülung. Herr Männig informiert, dass es ca. 500 – 1.000 EUR kosten kann und alle 3 bis 5 Jahre durchgeführt werden sollte. Herr Hartmann hält fest, dass über die Verwaltungsstelle für 2017 eine solche Spülung mit einem Rhythmus alle 3 Jahre eingeplant werden soll.

Herr Knöpfle bittet zum Vorfluter, welcher unter der Bahn zum Sauerbuschteich verläuft, über die Gewässerunterhaltung eine Reinigung zu erwirken. Herr Männig nimmt den Hinweis mit.

- für diese eher missliche Situation ist die regionale Bildungsagentur sowie das Schulverwaltungsamt verantwortlich
- Herr Fücker versuchte zur letzten Sitzung durch seine Aussagen eine mögliche Problemdebatte zu vermeiden
- Fakt ist, dass für das Schuljahr 2016/17 kein Handlungsbedarf mehr möglich ist
- Hinweis auf das Losverfahren, was in Weixdorf vermutlich wieder angewendet wird

8 Fragen an den Ortschaftsrat

Herr Meyer-Roß . spricht die von Herrn Fücker sehr überzeugend genannten „falschen“ Kinderzahlen zur letzten Sitzung an
Herr Hartmann informiert, dass offensichtlich von der Stadt die Einrechnung des Wohngebietes in Langebrück nicht beachtet wurde. Zur letzten Sitzung wurde ein Beschluss gefasst, dass der Ortschaft die aktuellen Zahlen quartalsweise zu melden sind.

Herr von Ruthendorf-Przewoski . ergänzt zum Thema Entwässerung Heidehof, dass damals die Firma am 30.08.2013 die Leitungen im Wohngebiet gespülte hatte und es vom Zeitrhythmus her jetzt wieder notwendig wäre

9 Termine

- nächste Ortschaftsratssitzung am 14.06.2016, zur Termin der planmäßigen Ortsbegehung am 11.06.2016 findet der Volleyballtag im Waldbad Langebrück statt - die Räte sind hierzu herzlich eingeladen
- Langebrücker Kinder- und Familienfest am 03. Und 04. Juni 2016
- nächste Ortschaftsratssitzung nach der Sommerpause am 16.08.2016

10 Sonstiges

inhaltsleer

Hartmann
Ortsvorsteher

Kaulfuß
Mitunterzeichner

Sawallisch
Mitunterzeichnerin